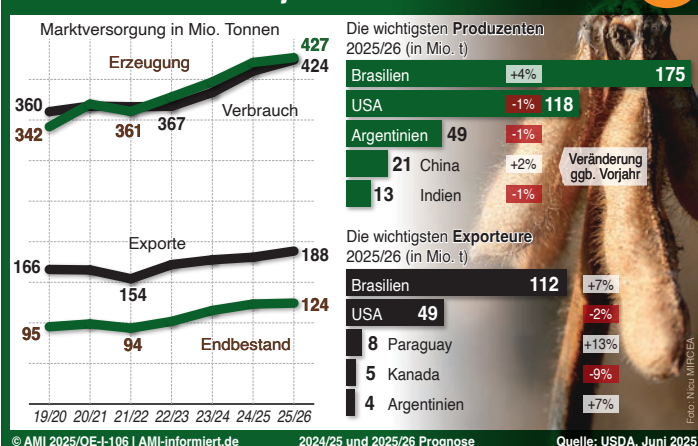


Der Weltmarkt für Sojabohnen



Globale Sojaerzeugung auf Rekordkurs: Das US-Landwirtschaftsministerium (USDA) hat seine Prognose für den globalen Sojabohnenmarkt in der Saison 2025/26 im Juni gegenüber dem Vormonat kaum verändert. Demnach wird weltweit mit einer Produktion von rund 426,8 Mio. t gerechnet – 6,0 Mio. t mehr als im Vorjahr und voraussichtlich ein neuer Höchstwert.

Besonders die Erzeugung in Brasilien soll mit 175,0 Mio. t ein Rekordniveau erreichen. Für die USA ließ das USDA seine Schätzung bei 118,1 Mio. t unverändert. Der globale Verbrauch wurde leicht nach oben korrigiert, während das Ministerium hinsichtlich der Handelsströme bei seiner bisherigen Schätzung bleibt. So dürfen die Lieferungen 188,4 Mio. t er-

reichen, was einem Anstieg von 7,5 Mio. t gegenüber der Saison 2024/25 entspricht. Den größten Anteil am Exportwachstum dürfte Brasilien stellen.

Lediglich bei den Endbeständen nahm das USDA eine Anpassung vor: Für Ende Juni 2026 werden diese nun 1 Mio. t höher geschätzt als im Mai. 2024 wurden in Deutschland auf ca. 41.000 ha Sojabohnen angebaut. Anbauschwerpunkte waren Bayern und Baden-Württemberg. Hier ist die Sojabohne die wichtigste Körnerleguminose im Anbau – noch vor Erbsen, Ackerbohnen und Lupinen. Laut dem Deutschen Soja-Förderring stammen derzeit nur etwa 3,5 % der benötigten Sojabohnen aus heimischem Anbau. Dabei könnten in Deutschland bis zu 2 Mio. t produziert.

Marktsplitter

Von Januar bis April 2025 **importierte Deutschland mehr Rindfleisch** gegenüber dem Vorjahr. Die eingeführten Mengen sind um rund 8 % auf gut 133.000 t gestiegen. So wurde fast 7 % mehr Rindfleisch aus Drittländern geliefert, aus EU-Staaten sogar fast 9 %. In Deutschland erhöht sich der Importbedarf. Gründe dafür sind u. a. die rückläufigen Entwicklung der Rinderbestände und die Einbußen wegen der Blauzungenkrankheit.

Der **Export von deutschen Konsumkartoffeln erreicht Rekordwerte**. Innerhalb von zehn Monaten flossen bereits 2,2 Mio. t ins Ausland, ganze 16 % mehr als im Wirtschaftsjahr zuvor. 950.000 t gingen in die Niederlande, 530.000 t nach Belgien. Besonderen Zuwachs hatten die Lieferungen nach Italien. Diese erreichten 237.000 t.

Laut Agrarmarkt Informations-Gesellschaft (AMI) **holen die Milchmengen in der EU auf und steigt im April um 1,0 %** über das Vorjahresniveau. Von Januar bis April lag die Anlieferung mit 48,7 Mio. t

annähernd auf dem Niveau des Vorjahreszeitraums.

Seit Anfang des Jahres **über-ragte in Deutschland der Import von Pflanzkartoffeln** die Mengen der vergangenen fünf Jahre beträchtlich. Das spiegelt die Ausweitung des diesjährigen Kartoffelanbaus wider. Zum größten Teil kommen die Pflanzkartoffeln aus den Niederlanden.

Schwindenden Konkurrenz vom Schwarzen Meer und damit Wettbewerbsfähigere Preise belebt die **Exporte von französischem Weichweizen**. Dies belegen die Zahlen der aktuellen Getreidebilanz der Saison 2024/25 des Agrarantes FranceAgriMer. Es hebt seine Exportschätzung für Weizen moderat um 146.000 t auf 9,99 Mio. t an.

In ganz Europa hält das Niederschlagsdefizit an. Die Kornfüllung der Getreidepflanzen wurde dadurch beeinträchtigt und die Sommerkulturen stehen unter Druck. Da keine Niederschläge vorhergesagt sind, dürfte sich die Lage weiter verschlechtern.



Erzeugerpreise in Bayern für Getreide-Ölsaaten-Leguminosen

in EUR/t Meldedatum: 01.07.2025	Südbayern			Nordbayern			Bayern		
	von	bis	Mittel	von	bis	Mittel	Mittel	Vorwoche	Vorjahr
E-Weizen	-	-	.	-	-	.	.	221,17	.
A-Weizen	-	-	.	-	-	.	.	195,59	.
B-Weizen	-	-	.	-	-	.	.	182,09	.
Brotroggen	-	-	.	-	-	.	.	165,44	.
Braugerste	-	-	.	-	-	.	.	210,88	.
Futtergerste	-	-	.	-	-	.	.	180,56	.
Futterweizen	-	-	.	-	-	.	.	176,19	.
Qualitätshafer	-	-	.	-	-	.	.	167,90	.
Futterhafer	-	-	.	-	-	.	.	161,63	.
Körnermais	190,00	208,00	200,90	-	-	.	200,90	207,00	202,50
Triticale	-	-	.	-	-	.	.	157,06	.
Raps	-	-	.	-	-	.	.	465,38	.
Sojabohnen	367,50	385,00	372,40	-	-	.	372,40	383,67	450,75
Futtererbsen	-	-	.	-	-	.	.	250,88	.
Ackerbohnen	-	-	.	-	-	.	.	247,83	.
Rohdinkel	-	-	.	-	-	.	.	269,33	.

Einkaufspreise für Inlandware aus Meldungen des Handels und der Genossenschaften beim Erzeuger für Ware in handelsüblicher, lagerfähiger Qualität; frei Lager des Erfassers (ohne Abzug der Aufbereitungskosten); in EUR/t ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtstelle



Produktenbörse München-Landshut

Großhandelsver- kaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Pari- tät	02.07.2025		25.06.2025		Termin
		von	bis	von	bis	
Bay. Brotweizen 220 FZ /11,5%, E24	1	-	-	-	-	.
Bay. Brotweizen 220 FZ /11,5%, E24	1	-	-	-	-	.
Futterweizen, E24	1	-	-	-	-	.
A-Weizen 13%/40 S/240 FZ, E24	1	-	-	-	-	.
A-Weizen 13%/40 S/240 FZ, E24	1	-	-	-	-	.
Brotroggen bay. ab 120 FZ, E23	1	keine		keine		.
Brotroggen bay. ab 120 FZ, E24	1	Notierung		Notierung		.
Braugerste, E24	1	am 02.07.25		am 25.06.25		.
Futtergerste HL 63, E23	2	-	-	-	-	.
Mais, E23	2	-	-	-	-	.
Mais, E23	2	-	-	-	-	.
Raps	4	-	-	-	-	.
Raps	6	-	-	-	-	.
Sojaschrot LP 44/7%	4	-	-	-	-	.
Sojaschrot 44/7%, NON GMO europäi- scher Herkunft	4	-	-	-	-	.
Rapsschrot	4	-	-	-	-	.
Rapsschrot	8	-	-	-	-	.
Weizengrießkleie	5	-	-	-	-	.

Die Notierung erfolgte auf Grund der an und außerhalb der Börse abgeschlossenen Geschäfte für Lieferung innerhalb von 4 Wochen; Großhandelsverkaufspreise bei geschloss. Ladung, handelsübl. Ware mittl. Art u. Güte.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle



Terminmarktkurse

Schlusskurse, Kontrakt 50 t, EUR/t		27.06.2025	30.06.2025	01.07.2025
MATIF, Paris				
Weizen	September 2025	196,00	195,00	194,50
Raps	August 2025	474,00	467,50	462,75
Mais	August 2025	196,50	195,25	197,75
Chicago Board of Trade (USA)				
Weizen	Juli 2025	164,72	165,98	167,13
Sojabohnen	Juli 2025	322,62	321,52	318,79
Sojaschrot	Juli 2025	255,02	255,21	250,96
Mais	Juli 2025	140,44	141,45	140,01
Intercontinental Exchange (Kanada)				
Raps	Juli 2025	427,49	438,00	435,31

Quelle: AMI-informiert.de



Ölmühlenpreise

Einkaufspreise in EUR/t, franko		16.06.2025	25.06.2025	02.07.2025
Straubing				
Raps	Juli 2025	490,0	479,0	463,0
	August 2025	490,0	479,0	463,0
	September 2025	491,0	480,0	464,0
	Oktober 2025	503,0	495,0	487,0
	November 2025	503,0	495,0	487,0
Mannheim				
Raps	September 2025	.	490,0	472,0
	Oktober 2025	508,0	501,0	490,0
	November 2025	508,0	501,0	490,0
	Dezember 2025	508,0	501,0	490,0
	Januar 2026	510,0	506,0	496,0

Quelle: AMI-informiert.de



Produktenbörse Würzburg

Großhandelsver- kaufspreise, in EUR/t, ohne MwSt.	Pari- tät	27.06.2025		20.06.2025		Tendenz
		von	bis	von	bis	
Inl. Brotweizen FZ 220 E25	1	185,0	190,0	-	-	.
Inl. Brotweizen FZ 220 E25	2	-	-	-	-	.
Inl. A-Weizen 13,0% FZ 250 E25	1	-	-	-	-	.
Inl. A-Weizen 13,0% FZ 250 E25	1	200,0	205,0	-	-	.
Inl. A-Weizen 13,0% FZ 250 E25	2	-	-	-	-	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E25	1	175,0	180,0	-	-	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E24	5	-	-	-	-	.
Inl. Brotroggen FZ 120 E26	5	-	-	-	-	.
Inl. Braugerste Basis 11,5% E24	1	-	-	-	-	.
Inl. Braugerste Basis 11,5% E25	1	210,0	215,0	-	-	.
Inl. Futterweizen 72 kg/hl E25	1	-	-	-	-	.
Futter-/Wintergers- te E24	1	-	-	-	-	.
Futter-/Wintergers- te E25	1	150,0	155,0	-	-	.
Triticale E25	1	150,0	155,0	-	-	.
Mais E24	1	-	-	-	-	.
Inl. Dinkel im Spelz FZ 250 E24	1	-	-	-	-	.
Inl. Dinkel im Spelz FZ 250 E25	1	-	-	-	-	.
Raps E24	1	-	-	-	-	.
Raps E25	1	450,0	455,0	-	-	.
Weizenmehl Type 550 i. PS	6	470,0	470,0	-	-	Bedarfsge- schäft
Roggenmehl Type 997 i. PS	6	450,0	450,0	-	-	Bedarfsge- schäft
Weizenkleie lose	7	-	-	-	-	.
Rapsschrot lose	8	255,0	260,0	-	-	Bedarfsge- schäft
Sojaschrot	9	283,0	285,0	-	-	Bedarfsge- schäft

Großhandelsverkaufspreise für geschl. Ladungen, lose, prompte Lieferung.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Tagesaktuelle Terminmärkte finden Sie
unter www.wochenblatt-dlv.de/maerkte



Großhandelspreise für Rapsöl

Abgabepreise in EUR/t, fob		17.06.2025	24.06.2025	01.07.2025
ARAG (= Amsterdam, Rotterdam, Antwerpen, Gent)				
Rapsöl	August 2025	1.025	1.032	1.010
	September 2025	1.025	1.032	1.005
	Oktober 2025	1.025	1.032	1.006
	November 2025	1.025	1.030	1.010
	Dezember 2025	1.025	1.030	1.010
	Januar 2026	1.025	1.030	1.010
	Februar 2026	1.035	1.036	1.015
	März 2026	1.035	1.036	1.015
	April 2026	1.035	1.036	1.015
Rapsöl Raff.	August 2025	1.110	1.117	1.095
	September 2025	1.110	1.117	1.090

Quelle: AMI-informiert.de



Getreidepreise in Europa

Wochen 16.06.2025 -29.06.2025	Brotweizen		Futtergerste		Mais	
	26. KW	25. KW	26. KW	25. KW	26. KW	25. KW
Deutschland	202,5	0,0	202,5	0,0	213,5	0,0
Frankreich	187,5	193,0	169,5	172,0	189,0	191,0
Italien	-	-	-	195,5	242,0	242,0
Österreich	-	-	-	-	-	202,0
Verein. Königreich	232,2	237,4	-	-	-	-

Großhandelsnotierungen, vorderer Termin, in EUR je t, ohne MwSt. T=Termin

Quelle: AMI-informiert.de



Weltmarktpreise

Schlusskurse, Kontrakt 50 t, in EUR/t	17.06.2025	24.06.2025	01.07.2025	02.07.2024
Soft Red Winter Weizen ¹	174,36	169,58	167,13	192,28
Hard Red Spring Weizen ²	200,33	197,83	1,90	215,05
Mais ¹	146,85	141,19	140,01	147,51
Raps ³	474,57	435,69	435,31	422,29
Sojabohnen ¹	341,10	331,33	318,79	398,94
1 US-\$ = EUR	0,864	0,862	0,847	0,932

1) Chicago Board of Trade. 2) Börse Minneapolis. 3) Börse Winnipeg.

Quelle: AMI-informiert.de



Preise für Biodiesel und Diesel

in Cent/Liter ¹⁾ Region	ab Lager/Raffinerie ²⁾		ab Tankstelle ³⁾	
	27. KW	Vorwoche	27. KW	Vorwoche
Biodiesel				
Süd	162,9	164,3	-	-
Deutschland	167,9	169,5	-	-
- Spanne	144,5-185,0	146,8-186,5	-	-
Mineralischer Diesel				
Süd	119,6	122,7	158,9	160,9
Deutschland	119,8	122,7	158,9	161,7
- Spanne	117,3-121,1	120,2-124,6	156,6-161,1	158,8-164,5

Region Süd = RP, HE, BW, BY. ¹⁾ inkl. Energie- bzw. Mineralölsteuer. ²⁾ ohne MwSt. ³⁾ inkl. MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de



Energiepreise in Deutschland

Produkte	Cent je	2024	2025	2025	% Veränderung	
		27. KW	26. KW	27. KW	gg. 2024	gg. Vorw.
Verbraucherpreise im Monatsmittel						
Heizöl	l	106,01	.	96,39	− 9,1	.
Biogas (100 %)	kWh	12,96	12,32	12,32	− 4,9	± 0,0
Erdgas	kWh	8,96	9,58	9,60	+ 7,1	+ 0,2
Strom	kWh	23,89	30,56	30,63	+ 28,2	+ 0,2
Öko-Strom	kWh	31,03	32,69	32,58	+ 5,0	− 0,3

Holzpellets ab 5 t, bis max. 50 km; Heizöl: ab 3.500 l, frei Tank; Jahresverbrauch: Biogas/Erdgas ca. 14.000 kWh, Strom ca. 4.250 kWh, jeweils 12 Monate Vertragslaufzeit; Preise inkl. MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de



EU-Notierungen – Frittenrohstoff

Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt.

Erzeugnis/Sorte	Tag	13.06.-19.06.	20.06.-26.06.	27.06.-03.07.
Niederlande				
Potato NL, Cat1, 40 mm+	Mo.	5,00-12,00	4,00-12,00	3,00-10,00
Belgien				
Fiwap/PCA, Fontane, 35 mm+	Di.	5,00	5,00	5,00
Belgapom, Fontane, 35 mm+	Fr.	5,00	5,00	5,00
Deutschland				
AMI, Frittensorten, 40 mm+	Do.	7,42	6,08	.
REKA, Frittensorten, 40 mm+	Fr.	5,00-14,00	5,00-14,00	5,00-12,00

Quelle: AMI-informiert.de



Erzeugerpreise für Speisefrühhkartoffeln

in EUR/100 kg	Verp.	30.06.2025	01.07.2025	02.07.2025	Vorjahr
Hannover					
festkochend	gesa.	48,00-52,00	48,00-50,00	46,00-48,00	84-88
vorw. festkoch.	gesa.	46,00-50,00	46,00-48,00	44,00-47,00	82-86
festkochend	lose	44,00-48,00	44,00-48,00	44,00-46,00	80,00
vorw. festkoch.	lose	44,00-47,00	44,00-46,00	42,00-44,00	80,00
Rheinland					
festkochend	gesa.	56,00	56,00	56,00	92,00
festkochend	lose	45,00	45,00	45,00	-
vorw. festkoch.	lose	45,00	45,00	45,00	-
Pfalz					
festkochend	lose	49,00	49,00	49,00	81,00
vorw. festkoch.	lose	47,00	47,00	47,00	79,00
Baden-Württemberg					
festkochend	gesa.	79,00	-	79,00	100,00
vorw. festkoch.	gesa.	77,00	-	77,00	100,00
festkochend	lose	49,00	49,00	49,00	85,00
vorw. festkoch.	lose	47,00	47,00	47,00	83,00
Annabelle	lose	-	49,00	49,00	85,00
Colomba	lose	47,00	47,00	47,00	83,00
Musica	lose	49,00	49,00	49,00	85,00

Deutschland
alle Sorten - 49,68 47,77 81,75
Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt., Abgabe an Versand-/Großhandel od. Wochenmarkt, lose/gesackte Ware, inkl. Sackkosten, nach Aufbereitung, Deutschland-Mittel vorläufig.

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle



Erzeugerpreise für Speisekartoffeln

in EUR/100 kg	24.06.2025	Mittel	01.07.2025	Mittel
Hannover				
festkochende Sorten	10,00-15,00	12,50	.	.
vorw. festkochende Sorten	10,00-15,00	12,50	.	.
Rheinland-Pfalz				
festkochende Sorten	59,00-62,00	60,50	49,00-58,00	53,50
vorw. festkochende Sorten	57,00-62,00	59,50	47,00-58,00	52,50

Erzeugerpreise in EUR/100 kg, ohne MwSt., frei Erfassungshandel beim Absatz an Abnehmer für waschfähige, lose Ware, vor Abzug von Kosten für Aufbereitung/Sortierung.

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle



Erzeugerpreise für Bio-Kartoffeln

Woche 23.06. - 27.06.2025	Einheit	Naturkosthandel Region Süd		Großhandel Deutschland	
		Spanne	Mittel	Spanne	Mittel
Speisefrühhkart., alle Sorten	12,5 kg	165-235	205,0	95-190	141,0
- festkochend	12,5 kg	165-210	195,0	95-97	96,0
- vorwiegend festkochend	12,5 kg	-	-	95-180	126,0
- lose	1 kg	-	-	95-97	96,0

Abgabepreise in EUR/100 kg für Inlandsware, gesackt bzw. lose, frei Rampe, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de



Großmarkt Kartoffeln – München

Abgabepreise in EUR	Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	30.06.2025	01.07.2025
Speisefrühhkartoffeln					
Annabelle, Inland reg.	25 kg	18,50	17,50-18,50	.	.
Annabelle, Zypern	25 kg	22,25	20,00-22,00	.	.
Berber, Inland ü.reg.	25 kg	19,88	18,50-20,00	.	.
Nicola, Italien	25 kg	19,00	18,00-20,00	.	.

Abgabepreise für gesackte Ware am Großmarkt München, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de



Terminmarktkurse – EEX

Schlusskurse, in EUR/100 kg		24.06.2025	27.06.2025	01.07.2025
Fritten-Kartoffeln				
November 25		14,10	14,10	14,10
April 26		16,20	16,30	15,40
April 27		15,90	15,90	15,90

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

 Großmarkt Obst & Gemüse – München

Abgabepreise in EUR Erzeugnis/Sorte	Menge	Mittel Vortage	30.06.2025	01.07.2025
Gemüse				
Kopfsalat	12 St	7,00	6,00-8,00	6,00-8,00
Lollo Rossa	8-12 St	6,33	5,50-6,50	5,50-6,50
Lollo Bionda	8-12 St	6,33	5,50-6,50	5,50-6,50
Mixsalate	8-12 St	6,00	5,50-6,50	5,50-6,50
Romanasalat	6-12 St	7,75	7,00-8,50	7,00-8,50
Eissalat, foliert	8-10 St	7,00	6,50-7,50	6,50-7,50
Endivien	8-12 St	7,00	6,50-7,50	6,50-7,50
Frisee-Endivien	8-12 St	9,50	9,00-10,00	9,00-10,00
Radicchio	100 kg	233	200-266	200-266
Rucola, gebunden	1 kg	6,75	6,00-7,50	6,00-7,50
Mangold	100 kg	263	240-260	240-260
Mini Romana, 2er/3er	100 St	100	90,00-110	90,00-110
Salatgurken, 400-500 g	100 St	52,83	56,00-67,00	63,00-67,00
Salatgurken, Mini	100 St	35,50	32,00-39,00	32,00-39,00
Tomaten, Rispen-	5 kg	8,25	6,50-10,00	6,50-10,00
Tomaten, Rispen- fein	3 kg	16,50	15,00-18,00	15,00-18,00
Zucchini, 14-21cm	100 kg	110	100-120	90,00-120
Gem.-paprika, rot 60 mm+	100 kg	290	240-260	240-260
Buschbohnen, grün	100 kg	465	350-500	350-500
Weißkohl, Früh-	100 kg	97,50	85,00-110	85,00-110
Rotkohl, Früh-	100 kg	118	100-120	100-120
Wirsing, Früh-	100 kg	131	120-135	120-135
Chinakohl	100 kg	97,50	85,00-110	85,00-110
Blumenkohl, 6er	6 St	7,50	6,50-8,50	6,50-8,50
Broccoli, lose	100 kg	197	180-200	180-200
Kohlrabi	100 St	41,00	35,00-45,00	35,00-45,00
Möhren	100 kg	93,50	70,00-117	70,00-117
Rote Bete	100 kg	95,00	90,00-100	90,00-100
Sellerie	100 kg	100	90,00-110	90,00-110
Radies, Bund	100 Bd	42,50	40,00-45,00	40,00-45,00
Rettiche, Hybrid-	100 St	82,50	75,00-90,00	75,00-90,00
Zwiebeln, 60+/70 mm+	25 kg	23,00	22,00-24,00	22,00-24,00
Bundzwiebeln	100 Bd	60,00	55,00-65,00	55,00-65,00
Porree	100 kg	190	180-200	180-200
Schnittlauch	100 Bd	28,50	22,00-35,00	22,00-35,00
Champignons, braun/rosé	100 kg	338	325-350	325-350

Obst				
Erdbeeren, 25 mm+ Schale	100 kg	713	580-700	500-700
Brombeeren, Schale	100 kg	1.317	1.200-1.400	1.200-1.400
Johannisbeeren, rot Schale	100 kg	637	600-760	600-800
Stachelbeeren, hell Schale	100 kg	700	700-760	600-700
Heidelbeer., Kult.- 250g/S.	100 kg	1.300	1.200-1.400	1.080-1.200
Zwetschen, Gerstetter	100 kg	262	250-260	250-260
Aprikosen	100 kg	517	450-500	450-500

Tafeläpfel				
Braeburn 70-90 mm, lose	100 kg	145	140-150	140-160
Elstar 70-90 mm, lose	100 kg	145	140-150	140-160
Gala u. Typen 70-80 mm	100 kg	145	140-150	140-150
Jonagold 70-90 mm, lose	100 kg	135	130-140	130-140
Kanzi 70 mm+ gelegt	100 kg	220	210-230	210-230
Pinova 70-80 mm	100 kg	137	130-150	130-150

Abgabepreise für Inlandware am Großmarkt München, ohne MwSt.
Quelle: AMI-informiert.de

 Ferkelpreise in Österreich

Woche ab	Ferkel- angebot	Grund- preis EUR/kg	Übergew. Preis/kg (25-31 kg)	Ø-Preis bei 31 kg	Preistendenz
30.06.2025	4.350	3,55	1,30	96,55	fallend
Vorwoche	4.380	3,65	1,30	99,05	fallend

Preise für 25 kg „ÖHYB“-Ferkel (Ferkel anerkannter Betriebe), ohne 10 % MwSt.; 3-Rassenkreuzung (Edelschwein x Landrasse x Pietrain-Eber).

Quelle: Vermittlungsverkauf Verband landw. Veredelungsproduzenten (VLV), BBV-Marktberichtstelle

 Verbraucherpreise – Bayern

in EUR, inkl. MwSt. Erzeugnis	Menge	2025 25. KW	2025 26. KW	± % gg. Vorw.	± % gg. Vorjahr
Obst					
Äpfel, Braeburn	1 kg	2,41	2,25	- 6,6	- 1,1
Äpfel, Gala	1 kg	2,18	2,40	+ 10,0	- 10,8
Erdbeeren, inländische Ware	1 kg	5,99	6,93	+ 15,7	- 1,6
Himbeeren	1 kg	16,16	16,19	+ 0,2	- 4,4
Süßkirschen	1 kg	8,64	8,17	- 5,5	+ 59,6
Gemüse					
Kopfsalat	Stück	0,97	1,05	+ 8,2	- 6,5
Eissalat	Stück	0,79	0,80	+ 0,8	- 23,0
Salatgurken	Stück	0,51	0,59	+ 14,5	- 2,0
Zucchini	1 kg	1,67	1,50	- 10,1	- 22,1
Cocktailtomaten	1 kg	3,69	4,61	+ 24,7	+ 15,5
Paprika, gemischt	1 kg	3,37	3,23	- 4,4	- 15,6
Kohlrabi	Stück	0,56	0,54	- 3,0	- 17,9
Broccoli	1 kg	2,45	2,47	+ 0,9	- 14,1
Möhren, ohne Laub	1 kg	1,28	1,34	+ 5,0	- 15,1
Speisekartoffeln					
Frühkart. vorw. festkochd., 1-2,5 kg	1 kg	1,50	1,49	- 1,0	- 1,2
Frühkart. festkochend, 1-2,5 kg	1 kg	1,59	1,65	+ 3,4	- 0,6

Quelle: AMI-informiert.de

 VEZG-Preis für Schlachtschweine und Ferkel

Mittwoch, den 02.07.2025 Zeitraum: 03.07.-09.07.2025	Preis EUR/Index- punkt	Spanne EUR/kg SG	Vermark- tungsmenge (Stück)
Schlachtschweine	1,95	1,95-2,00	258.700
- Änderung zur Vorwoche	- 0,15	-	+ 1.200
M-Schlachtsauen	1,05	1,05-1,05	3.500
- Änderung zur Vorwoche	- 0,15	-	+ 50
Ferkel VEZG	71,50	-	-
- Änderung zur Vorwoche	- 2,50	-	-

Der Vereinigungspreis entspricht dem AutoFOM- Preisfaktor, Basispreis MFA, frei Eingang Schlachtstätte. – Der Sauenpreis bezieht sich auf einen Preis ab Hof bei einer Abgabe von 3-5 Sauen je Betrieb und Liefertermin. – Der Ferkelpreis bezieht sich auf 25-kg-Ferkel und eine durchschnittliche Partiegroße von 200 Stück aus einem Ferkelerzeugerbetrieb.

Quelle: Vereinigung von Erzeugergemeinschaften für Vieh und Fleisch e.V. (VEZG)

 Preise für Schlachtschweine in Bayern

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 23.06. bis 29.06.2025							
Handelsklasse	Stück	Ø SG/kg	MFA %	von	bis	Ø	Vorw.
61,0 % u. mehr	13.211	98,6	.	2,13	2,33	2,19	2,21
60 bis 61 %	5.249	99,2	.	2,11	2,36	2,17	2,19
S gesamt	18.460	98,7	62,0	2,12	2,34	2,18	2,20
59 bis 60 %	5.024	99,3	.	2,10	2,44	2,17	2,18
58 bis 59 %	4.149	99,6	.	2,08	2,42	2,16	2,17
57 bis 58 %	3.232	99,6	.	2,07	2,48	2,14	2,13
56 bis 57 %	2.307	99,9	.	2,05	2,48	2,12	2,11
55 bis 56 %	1.479	100,2	.	2,01	2,36	2,06	2,08
E gesamt	16.191	99,6	58,0	2,07	2,44	2,14	2,15
S+E gesamt	34.651	99,1	60,1	.	.	2,16	2,18
53 bis 55 %	1.615	100,4	54,1	1,95	2,63	2,05	2,04
50 bis 53 %	798	100,6	51,8	1,86	1,98	1,95	1,97
U gesamt	2.413	100,5	53,3	1,92	2,62	2,02	2,02
R gesamt	183	100,7	48,4	1,70	1,81	1,74	1,81
O gesamt	12	101,4	42,6	.	.	.	.
S bis P ges.	37.269	99,2	59,6	.	.	2,15	2,17
M Sauen	167	179,0	.	1,17	1,34	1,30	1,24
S bis V ges.	37.441	99,6	.	.	.	2,15	2,16
davon <80 kg	440	74,1	-	-	-	-	-
davon >110 kg	5.018	114,0	-	-	-	-	-

Amtl. Preisfeststellung nach Schlachtgewicht und Handelsklasse abgerechnet, nur Tiere mit Zweihälftengewicht von 80-110 kg, ohne MwSt. gew. Auszahlung einschl. Zu- u. Abschläge (Herkunfts-, Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag).

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtstelle



Preise für geschlachtete Rinder in Deutschland

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 23.06. bis 29.06.2025

HKL	Stück	Ø SG (kg)	Ø	Vorwoche	Vorjahr
Baden Württemberg/Rheinland-Pfalz/Hessen					
Jungbullenfleisch					
U2	746	441	7,16	6,94	4,98
U3	404	455	7,10	6,94	4,98
R2	544	379	7,09	6,85	4,93
R3	136	408	7,07	6,88	4,94
O2	61	341	6,70	6,52	4,32
O3	41	382	6,53	6,32	4,36
Färsenfleisch					
U3	151	353	6,88	6,55	4,71
R3	394	329	6,84	6,53	4,66
O3	79	301	6,36	6,10	4,15
Kuhfleisch					
U3	81	439	6,80	6,48	4,59
R3	206	375	6,64	6,33	4,40
O2	217	303	6,41	6,13	4,18
O3	297	347	6,51	6,20	4,24
Nordrhein-Westfalen					
Jungbullenfleisch					
U2	384	452	7,19	6,95	5,03
U3	602	468	7,18	6,92	4,99
R2	742	410	7,15	6,91	4,99
R3	780	430	7,17	6,90	4,95
Färsenfleisch					
O3	105	290	6,34	6,09	4,19
R3	108	329	6,69	6,49	4,58
Kuhfleisch					
U3	8	417	.	6,46	.
R3	37	368	6,54	6,37	4,33
O3	420	310	6,37	6,11	4,18
Niedersachsen/Bremen					
Jungbullenfleisch					
U2	1.683	454	7,18	6,94	4,95
U3	1.122	466	7,10	6,88	4,89
R2	1.457	401	7,08	6,87	4,88
R3	867	418	7,02	6,80	4,82
Färsenfleisch					
U3	74	378	6,85	6,48	4,62
R3	437	334	6,72	6,42	4,62
Kuhfleisch					
U3	7	424	.	6,41	4,45
R3	82	386	6,60	6,33	4,34
O3	1.207	317	6,42	6,15	4,16

Amtl. Preisfeststellung, ohne MwSt., frei Schlachtstätte (1. FIGDV).

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 23.06. bis 29.06.2025

HKL	Stück	Ø SG (kg)	Ø	Vorwoche	Vorjahr
Schleswig-Holstein/Hamburg					
Jungbullenfleisch					
U2	21	409	.	6,66	4,76
U3	67	437	-	6,59	6,59
R2	50	380	.	6,59	4,73
R3	132	419	.	6,53	4,74
Färsenfleisch					
U3	131	380	-	6,49	4,60
R3	386	336	6,72	6,43	4,57
Kuhfleisch					
U3	6	401	-	-	-
R3	57	391	6,53	6,18	4,21
O3	45	320	.	5,96	4,07
Ostdeutschland					
Jungbullenfleisch					
U2	109	429	7,04	6,82	5,01
U3	65	591	6,99	6,79	4,90
R2	112	384	6,98	6,73	4,84
R3	147	414	6,99	6,76	-
Färsenfleisch					
O3	196	285	6,26	6,02	4,12
R3	154	312	6,71	6,46	4,71
Kuhfleisch					
R3	35	353	6,34	6,11	-
O3	506	338	6,37	6,09	4,15
P2	246	268	5,73	5,42	3,52
Deutschland gesamt					
Jungbullenfleisch					
U2	4.243	447	7,15	6,94	4,97
U3	3.128	464	7,10	6,90	4,93
R2	3.780	395	7,08	6,87	4,91
R3	2.321	420	7,08	6,84	4,87
O2	849	344	6,67	6,68	6,60
O3	1.106	389	6,77	6,54	4,60
Färsenfleisch					
U3	1.006	368	6,83	6,53	4,65
R3	2.389	331	6,76	6,45	4,61
O3	933	304	6,39	6,11	4,20
Kuhfleisch					
U3	461	441	6,82	6,46	4,58
R3	1.057	377	6,62	6,30	4,38
O2	1.235	309	6,38	6,09	4,14
O3	3.127	350	6,47	6,19	4,22
P2	974	271	5,80	5,49	3,56



Preise für Schlachtschweine in Deutschland

Preise für die volle Woche bis 29.06.2025

Handelsklasse	S-V Stück	S EUR/kg	E EUR/kg	U EUR/kg	S-P EUR/kg	Sauen M EUR/kg
Schleswig-Holstein	15.363	.	.	.	.	.
Niedersachsen	228.472	2,16	2,14	2,04	2,15	1,53
Nordrhein-Westfalen	290.227	2,18	2,15	2,01	2,16	1,51
BW/RLP/HE	73.810	2,21	2,19	2,12	2,19	1,43
Bayern	37.441	2,18	2,14	2,02	2,15	1,30
Westdeutschland	645.313	2,17	2,15	2,04	2,16	1,51
- kg/Stück	99	98	98	99	98	175
dgl. Vorwoche	599.774	2,19	2,16	2,04	2,17	1,53
Deutschland	714.266	2,17	2,15	2,04	2,16	1,51
- kg/Stück	99	98	98	99	98	175
dgl. Vorwoche	670.399	2,18	2,15	2,04	2,17	1,53

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen



Schweinepreise im EU-Vergleich

Land	Notierung (Tag)	22.06.25	29.06.25	06.07.25
Belgien	Van Danis (Mi.)	1,88	1,81	.
Frankreich	Bretagne (Mo.)	1,96	1,98	2,00
	Bretagne (Do.)	1,97	2,00	.
Dänemark	Danish Crown (Do.)	2,04	2,09	2,09
Deutschland	VEZG (Mi.)	2,10	2,10	2,10
Italien ¹	Modena (Mo.)	1,81	1,82	.
Niederlande	Varkensbeurs (Mo.)	2,10	2,10	2,06
Österreich	VLV (Di.)	2,26	2,26	2,26
Polen	MRiW (Di.)	2,05	2,05	2,06
Spanien	Mercolleida (Di.)	2,45	2,45	2,45

¹Preise für Italien in Lebendgewicht (LG)
 Erzeugerpreise für Schlachtschweine, umgerechnet auf Standardqualität, 84-103 kg SG, 57 % MFA, ohne MwSt.

Quelle: AMI-informiert.de

 Qualitätsferkel Baden-Württemberg

Woche vom	Preis in EUR/Tier			ab 02.07.25 Tendenz
	23.06.25 von	27.06.25 bis	Ø	
Preis 200er Gruppe	79,00	80,00	79,60	– 3,00
Ferkel im Handelsabsatz	20.402	Stück		

Die Preise beziehen sich auf Ferkel mit 25 kg in einer Gruppe mit ca. 200 Tieren, einheitlicher Genetik, einheitlichem Gewicht, mit QS-Status, ab Hof, nicht kastriert, ohne Impfung und ohne MwSt. Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis erhalten beim Verkauf einen Zuschlag von 2 €/Ferkel, wenn die männlichen Ferkel ab dem 01.01.2021 nach den Vorgaben des dt. Tierschutzgesetzes kastriert wurden. Der Zuschlag für Mehrgewicht beträgt je nach Vermarktungsunternehmen ca. 1,20 €/kg.

Quelle: Landesanstalt für Landwirtschaft, Ernährung und Ländlichen Raum (LEL), Schwäbisch Gmünd

 Ferkelpreisvergleich

Verkaufspreise in EUR/St.	Gruppengröße	Gewicht	Woche bis		Änd.	Tendenz 27. KW
			22.06.	29.06.		
Vereinigungspreis (VEZG)	200er	25 kg	74,0	74,0	± 0,0	fallend
Nord-West-Notierung ¹	100er	28 kg	75,2	75,2	± 0,0	fallend
Schleswig-Holstein	100er	28 kg	89,7	89,6	– 0,1	fallend
Hessen	100er	28 kg	84,8	84,3	– 0,5	fallend
Rheinland-Pfalz	100er	28 kg	86,3	86,1	– 0,2	fallend
Bayern	100er	28 kg	86,5	86,5	– 0,1	fallend
Hohenlohe	100er	28 kg	78,8	78,8	± 0,0	fallend
Ostdeutschland	100er	28 kg	84,6	84,6	+ 0,0	fallend
Deutschland	100er	28 kg	79,1	79,8	+ 0,7	fallend
Nord-West	Systemferk.	8 kg	47,7	47,7	± 0,0	fallend

¹ Region Niedersachsen und NRW. Nord-West-Notierung von 200er auf 100er Gruppengröße um 1,80 Euro nach unten korrigiert. ² Vergleichspreis Hohenlohe/Oberschwaben für 100er-Gruppe durch Abschlag von 3,80 Euro auf die 200er-Preisnotierung ermittelt. Verkaufspreise von Erzeugerzusammenschlüssen ab Hof; ohne MwSt. und Zuschläge für Impfungen, Gruppengröße, spezielle Sortierung, Genetik etc.

Quelle: AMI-informiert.de, BBV-Marktberichtsstelle

 Ringferkel

Woche vom	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche	
	23.06.25 von	29.06.25 bis	Ø	ab 30.06.25 Stück	Preisänd.
Stück	81,00	83,00	82,00	30.000	– 2,50
Angebot:	mittel		Nachfrage: mittel		

Basispreis (Erzeugerpreis) in EUR für 28-kg „Ringferkel“, 100er Gruppe ab Hof, ohne MwSt.; Vermarktungsgebühren sowie Zuschläge für Impfung, Großgruppen, spezielle Sortierungen, Genetik, Gesundheitszustand etc. nicht enthalten. – Gewichtsabweichungen von der Basis 28 kg werden mit ca. 1,00 € verrechnet. Für gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien deutscher Herkunft im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Preiszuschlag von 2 € je Tier bezahlt.

Quelle: Freiwillige Preisangaben der Ringferkel-EZGen, BBV-Marktberichtsstelle

 Südferkel

Woche vom	Preis in EUR/Tier			Tendenz aktuelle Woche	
	23.06.25 von	29.06.25 bis	Ø	ab 30.06.25 Stück	Preisänd.
Stück	89,00	92,50	90,50	9.000	– 2,50
Marktverlauf:	schleppend		Preistendenz: unverändert		

Einkaufspreise in EUR bayer. Mäster für „Qualitätsferkel“ (Grundpreis bei 28 kg, 100er Gruppe), ohne MwSt., Transport und Vermittlungsgebühren sowie ohne Zuschläge für Großgruppen, Impfungen, bayer. Herkunft u. spezielle Sortierungen. Für ab dem 1.1.2021 gesetzeskonform kastrierte Ferkelpartien im ausgeglichenen biologischen Geschlechtsverhältnis wird ein Zuschlag von 2,00 € je Ferkel erhoben.

Quelle: Freiwillige Preisangaben der VVG Oberbayern-Schwaben, BBV-Marktberichtsstelle

 Jungsaunen der EGZH

in EUR/100 kg Lebendgewicht, Woche bis	06.07.2025	Vorwoche
Deckfähige Jungsaunen: F1	420,75	420,75
Zuchtläufer 28 kg: F1	229,50	229,50

Meldung der Erzeugergemeinschaft und Züchtervereinigung für Zucht- und Hybridzuchtschweine in Bayern w.V. – Preisangaben in EUR bei 100 kg Lebendgewicht, ohne MwSt., Zuschlag/Abschlag bei Übergewicht/Untergewicht: 2,00 €/kg.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

 Preise für geschlachtete Rinder in Bayern

in EUR/kg Schlachtgewicht, Woche vom 23.06. bis 29.06.2025							
HKL	Stück	Ø SG (kg)	von	bis	Ø	Vorw.	Vorjahr
Jungbullenfleisch							
E2	72	487,6	6,93	7,17	7,07	7,04	5,01
E3	61	508,8	6,90	7,23	7,02	7,00	4,93
U2	1.300	443,0	7,06	7,17	7,10	7,07	5,04
U3	868	456,8	7,03	7,16	7,07	7,04	5,01
U4	25	459,3	6,97	7,17	7,00	.	4,92
R2	875	382,9	6,95	7,16	7,04	7,01	4,95
R3	259	403,9	7,01	7,14	7,06	7,01	4,96
O2	85	295,1	6,16	6,45	6,30	6,48	4,29
O3	24	350,3	6,46	6,63	6,51	6,63	4,31
O4	.	.	.	.	.	.	.
P2	11	236,9	.	.	.	.	.
P3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	3.633	424,6	.	.	7,05	7,02	4,97
Bullenfleisch							
U2	18	519,4	.	.	.	.	4,27
U3	5	491,4	.	.	.	.	.
U4	.	.	.	.	.	.	.
R2	48	357,5	6,25	6,54	6,42	6,33	4,19
R3	11	441,1	.	.	.	.	.
O2	16	348,4	.	.	.	.	.
O3	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	143	391,2	.	.	6,19	6,23	4,19
Färsenfleisch							
E3	21	406,0	6,92	7,18	6,97	.	.
E4	15	444,3	.	.	.	.	.
U2	16	340,4	.	.	.	.	.
U3	472	376,4	6,79	6,94	6,85	6,78	4,75
U4	374	404,8	6,78	6,89	6,84	6,77	4,74
R2	203	295,9	6,57	6,80	6,70	6,62	4,62
R3	910	331,7	6,70	6,85	6,78	6,69	4,67
R4	186	357,1	6,71	7,04	6,82	6,71	4,69
O2	94	243,1	6,08	6,24	6,14	6,13	4,00
O3	99	292,3	6,25	6,33	6,29	6,23	4,16
P2	16	206,6	.	.	.	.	3,20
E-P gesamt	2.514	344,0	.	.	6,75	6,68	4,65
Kuhfleisch							
E3	9	489,0	.	.	.	.	.
E4	30	527,1	6,88	6,95	6,94	6,82	.
U3	359	443,1	6,78	6,87	6,83	6,74	4,68
U4	205	461,4	6,80	6,96	6,85	6,73	4,67
R2	379	358,4	6,55	6,66	6,61	6,54	4,46
R3	640	377,4	6,62	6,68	6,64	6,58	4,47
R4	93	394,7	6,58	6,73	6,67	6,59	4,48
O1	462	290,0	6,14	6,29	6,21	6,11	4,05
O2	441	304,2	6,26	6,43	6,35	6,30	4,18
O3	381	334,4	6,39	6,49	6,45	6,37	4,24
P1	272	246,8	5,49	5,63	5,56	5,49	3,38
P2	155	268,7	5,74	5,91	5,81	5,75	3,51
P4	.	.	.	.	.	.	.
E-P gesamt	3.696	349,5	.	.	6,49	6,42	4,29
– Bio-Tiere	304	-	-	-	-	-	-

Fleischhandelsklasse: Ausbildung in Keule, Rücken, Schulter: E= vorzüglich, U= sehr gut, R= gut, O= mittel, P= gering – Fettgewebeklassen: Fettansatz und Abdeckung: 1= sehr gering, 2= gering, 3= mittel, 4= stark, 5= sehr stark. Amtl. Preisfeststellung, ohne MwSt., einschl. Zu- und Abschläge (Herkunfts- u. Qualitätsprogramme, Bio-Zuschlag).

Quelle: LfL, BBV-Marktberichtsstelle



Schlachtviehpreise in Österreich

in EUR/kg SG Woche vom 23.06. bis 29.06.2025	Steier- mark	Nieder- öster- reich	Ober- öster- reich	Öster- reich	Änderung Vorwoche
Schlachtschweine (Warmgewicht)					
HKI S (MFA > 60 %)	2,37	2,43	2,34	2,37	- 0,01
HKI E (MFA 55 bis < 60 %)	2,28	2,38	2,23	2,28	- 0,03
HKI U (MFA 50 bis 55 %)	2,12	2,23	2,08	2,12	- 0,03
HKI S-P	2,34	2,41	2,31	2,34	- 0,01
Z - Sauen*	1,09	1,08	1,10	1,09	- 0,08
Schlachtrinder (Kaltgewicht, Differenz warm/kalt = 2%)					
Jungbullen U3	6,66	6,68	6,76	6,74	+ 0,16
Jungbullen R3	n.n.	6,66	6,73	6,70	+ 0,13
Jungbullen E-P	6,62	6,66	6,75	6,72	+ 0,11
Kühe U3	6,57	6,51	6,60	6,54	+ 0,06
Kühe R3	6,30	6,49	6,44	6,40	+ 0,13
Kühe E-P	6,10	6,25	6,24	6,17	+ 0,18
Färsen U3	6,57	6,61	6,64	6,63	+ 0,10
Färsen R3	6,56	6,56	6,56	6,56	+ 0,13
Färsen E-P	6,53	6,55	6,56	6,56	+ 0,17
Schlachtkälber gesamt	.	.	.	7,83	+ 0,18

* Vergleichspreis Zuchtsauen Bayern HKI M.
Preiserhebung der meldepflichtige Schlachthöfe (gem. § 3 (3) VWG), ohne MwSt.

Quelle: AMA, BBV-Marktberichtsstelle



Preise für geschlachtete Kälber

Woche bis 29.06.2025	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Ba.-Wü./Rh.-Pf./Hes. - E-P	46	8,55 (145)	8,73 (147)	5,10 (150)
Ba.-Wü./Rh.-Pf./Hes. - R2	23	8,57 (146)	8,82 (145)	5,50 (129)
Deutschland - E-P	1.019	7,07 (168)	7,10 (166)	5,46 (166)
Deutschland - R2	261	7,16 (180)	7,27 (179)	5,60 (178)
Deutschland - pauschal	2.421	6,96 (166)	6,81 (164)	5,41 (164)

Amtliche Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht (SG), ohne MwSt., gewogene
Auszahlungspreise frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV.

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen



Fresserversteigerungen

in EUR	Stück	insgesamt Ø-Gew.	Preis	Stück	über 200 kg Ø-Gew.	Preis
Kirchheim, 30.06.25 - Marktverlauf: zügig						
männlich	572	245	1.746	572	245	1.746
Vormarkt	545	251	1.694	545	251	1.694
weiblich	-	-	-	-	-	-
Vormarkt	-	-	-	-	-	-
Nächster Markt: 14.07.25						
Durchschnittspreise ohne MwSt. und Vermarktungskosten.						

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, MJB-EG



Zuchtrinder-Versteigerungen

Marktort Rasse	aufge- trieben	bewer- tet	ver- kauft	Preise in EUR			Zuchtwertklasse I			Zuchtwertklasse II			Zuchtwertklasse III		
				von	bis	Ø	be- wert.	ver- kauft	Ø- Preis	be- wert.	ver- kauft	Ø- Preis	be- wert.	ver- kauft	Ø- Preis
Wertingen, 25.06.2025															
Marktverlauf: Bei gutem Marktbesuch flott, Bedarf nicht gedeckt.				Nächster Markt: 30.07.2025											
Fleckvieh Bullen	17	17	15	2.700	3.800	3.260	12	12	3.350	5	3	2.900	.	.	.
Jungkühe	56	56	55	2.500	3.900	3.102	.	.	.	56	55	3.102	.	.	.
Unterthingau, 26.06.2025															
Marktverlauf: Bei sehr gutem Marktbesuch sehr gut, Bedarf nicht gedeckt.				Nächster Markt: 17.07.2025											
Alle Rassen Bullen	12	12	12	1.350	3.700	2.646	.	.	.	8	8	2.481	1	1	1.350
Jungkühe	206	206	199	1.550	4.600	2.945	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Kühe	12	12	11	1.650	3.600	2.873	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Bayreuth, 27.06.2025															
Marktverlauf: Bei gutem Marktbesuch flott, Bedarf nicht gedeckt.				Nächster Markt: 08.08.2025											
Fleckvieh Bullen	8	8	7	2.500	22.000	5.686	3	3	9.633	5	4	2.725	.	.	.
Jungkühe	28	28	28	2.500	3.500	2.936	.	.	.	27	27	2.952	1	1	2.500
Kalbinnen	3	3	3	2.100	2.600	2.300	1	1	2.100	2	2	2.400	.	.	.
Jungrinder	5	5	5	1.100	1.350	1.220	.	.	.	5	5	1.220	.	.	.

Quelle: Zuchtverbände, BBV-Marktberichtsstelle



Kälbererzeugergemeinschaft Allgäu

30.06.2025	bis 70 kg		71 - 80 kg		81 - 90 kg	
Bullenkälber	von	bis	von	bis	von	bis
Braunvieh	-	-	8,60	9,00	8,60	9,00
Vorwoche	-	-	8,40	8,50	8,40	8,50
Fleckvieh	-	-	14,30	14,80	14,30	14,80
Vorwoche	-	-	13,70	14,10	13,70	14,10
BV x Fleckvieh	-	-	11,00	11,50	11,00	11,50
Vorwoche	-	-	10,70	11,00	10,70	11,00
BV x Blonde d' Aquit.	-	-	11,00	11,50	11,00	11,50
Vorwoche	-	-	11,00	11,40	11,00	11,40
BV x Weißbl. Belgier	-	-	14,00	14,50	14,00	14,50
Vorwoche	-	-	13,50	14,00	13,50	14,00
Schwarzbunte	(Preis pro Stück)		425,0			
Vorwoche			400,0			

Auszahlungspreise in EUR/kg, ohne MwSt. frei Sammelstelle, abzügl. 6,00 €/Tier
Vermarktungskosten; vermarktete Kälber pro Jahr ca. 13.000 Stück.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle



Preise für geschlachtete Lämmer

Woche bis 29.06.2025	Stück	Ø € (ØSG)	Vorw. (ØSG)	Vorj. (ØSG)
Deutschland - pauschal	362	10,30 (20)	10,24 (20)	9,74 (20)

Amtliche Preisfeststellung in EUR/kg Schlachtgewicht (SG), ohne MwSt., außerhalb der
Märkte, frei Schlachtstätte, gemäß 1. FIGDV.

Quelle: AMI-Informiert.de, BLE, Landesstellen



Schlachtlämmer

30.06.2025	von	bis	Geschäftsverlauf
Junge Stallmastlämmer, bis 47 kg	4,27	4,58	normal

Auszahlungspreise der Erzeugergemeinschaft Bayerischer Schafhalter, Lebendver-
marktung in EUR/kg ab Hof, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

Aktuelle Preise unter wochenblatt-dlv.de

Nutzkälberversteigerungen in Österreich

Marktort	Datum	verkauft Stück	Preis EUR/kg	Ø-Gew. kg
Ried 30.06.2025 nächster Markt: 21.07.2025				
Fleckvieh	männl.	360	10,81	97
	weibl.	47	6,72	97
Fleischrassenkreuzung	männl.	35	13,06	94
	weibl.	31	8,55	95
Zuchtkälber	weibl.	99	7,01	101
Sonstige Rassen	männl.	9	5,47	73
	weibl.	2	5,40	105

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle

 Einkaufspreise ab Hof für Nutzkälber zur Aufzucht oder Weitermast																										
Spannen- und gewogene Durchschnittspreise aus Meldungen des Handels in EUR/kg, ohne MwSt.																										
vom 30.06 bis 06.07.2025	65-70 kg			70-75 kg			75-80 kg			80-85 kg			85-90 kg			90-95 kg			95-100 kg							
	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø	von	bis	Ø					
FV – Bullenkälber	3.447 Stück						Tendenz: uneinheitlich																			
Südbayern	14,00	15,00	14,41	14,00	15,00	14,41	14,30	15,00	14,64	14,20	14,90	14,51	14,10	14,80	14,37	13,90	14,70	14,20	13,70	14,60	13,99					
Nordbayern	14,60	14,90	14,61	14,60	14,90	14,63	14,60	15,00	14,79	14,40	14,90	14,64	14,40	14,70	14,52	14,00	14,60	14,23	13,60	14,40	13,91					
Bayern	14,00	15,00	14,47	14,00	15,00	14,47	14,30	15,00	14,67	14,20	14,90	14,53	14,10	14,80	14,39	13,90	14,70	14,20	13,60	14,60	13,98					
Vorwoche Bayern	.	.	13,54	.	.	13,77	.	.	14,01	.	.	13,90	.	.	13,76	.	.	13,60	.	.	13,37					
Preisabschläge Kälber 2.ter Wahl																										
				0,50			bis 5,50			€/kg																
BV – Bullenkälber	-			Stück			Tendenz: geringfügiger Handel – keine Preiserhebung																			
Allgäu/Schw.	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
Vorwoche	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-					
FV – Kuhkälber	663 Stück						Tendenz: unverändert																			
Südbayern	7,60	8,50	7,82	7,60	8,60	7,90	8,00	8,80	8,31	7,90	8,50	8,18	7,80	8,40	8,09	7,70	8,30	7,91	7,60	8,20	7,89					
Nordbayern	7,70	8,60	8,15	7,70	8,60	8,26	8,00	8,66	8,66	7,90	8,70	8,62	7,80	8,60	8,37	7,70	8,50	8,30	7,60	8,40	8,13					
Bayern	7,60	8,60	7,84	7,60	8,60	7,94	8,00	8,80	8,35	7,90	8,70	8,21	7,80	8,60	8,11	7,70	8,50	7,93	7,60	8,40	7,90					
Vorwoche Bayern	.	.	6,95	.	.	7,64	.	.	8,06	.	.	7,92	.	.	7,83	.	.	7,71	.	.	7,65					
Gewicht:	bis 50 kg			über 50 kg			über 60 kg			über 70 kg			Stück Tendenz:			von			bis			Ø		Stück Tendenz:		
Schwarzbunte, über 28 Tage alt, EUR je Tier, ohne MwSt.																										
Bullenkälber Ø-Preis	154,0			244,0			316,0			384,0			502			stabil-steigend			-			-			-	
Vorwoche	149,0			236,0			303,0			364,0			463			-			-			-			-	

Quelle: BBV-Marktberichtstelle



Aktuelle Schlachtrinderpreistendenzen

30.06. - 06.07.2025		HKL	Gewicht (kg)		Vw.-Notierung EUR/	
			von	bis	EUR/kg	
VEF-Tendenz Bayern						
Jungbullen (inkl. QS-Zuschl.)	U3	340	440	+ 0,03	7,07	
Kühe (inkl. QS, ohne Bio)	O3	320	320	+ 0,09	6,45	
	R3	360	360	+ 0,09	6,64	
Färsen (inkl. QS, ohne Bio)	R3	.	.	+ 0,09	6,78	
Aktuelle Preisänderung Baden-Württemberg						
Jungbullen	U3	Änderung zu Vorwoche		+ 0,01	7,09	
	R3			- 0,01	7,06	
Kühe	R3	Änderung zu Vorwoche		- 0,01	6,56	
	O3			+ 0,06	6,44	
Färsen	R3	Änderung zu Vorwoche		+ 0,03	6,79	
	O3			.	6,28	
Schlachtrinderpreisempfehlung der Vereinigung der Erzeugerorganisationen im Bereich der Fleischerzeugung in Bayern e.V. (VEF).						
Quelle: BBV-Marktberichtstelle, LBV Baden-Württemberg						

Terminmarktkurse Milchprodukte				
Schlusskurse, in EUR/100 kg		24.06.2025	27.06.2025	01.07.2025
EEX				
Magermilchpulver	Juli 2025	2.450	2.402	2.404
	August 2025	2.455	2.414	2.420
	September 2025	2.475	2.451	2.414
	Oktober 2025	2.530	2.485	2.440
	November 2025	2.560	2.519	2.518
	Dezember 2025	2.565	2.534	2.527
	Januar 2026	2.574	2.538	2.508
	Februar 2026	2.588	2.549	2.523
Butter	Juli 2025	7.467	7.365	7.381
	August 2025	7.394	7.330	7.286
	September 2025	7.431	7.330	7.343
	Oktober 2025	7.431	7.328	7.255
	November 2025	7.431	7.328	7.425
	Dezember 2025	7.275	7.263	7.250
	Januar 2026	7.075	7.075	7.042
	Februar 2026	7.019	7.025	6.974
Kontraktvolumen für Butter und Magermilchpulver jeweils 5 t.				
Quelle: AMI-informiert.de				

Preise für Schlachtvieh in Europa				
in EUR/100 kg	Jungbullen R3	Kühe O3	Färsen R3	Schweine E
Woche bis	22.06. ± Vw.	22.06. ± Vw.	22.06. ± Vw.	22.06. ± Vw.
Belgien	669,5 + 6,6	632,4 + 7,7	694,0 + 3,0	208,4 + 0,0
Dänemark	591,2 + 4,9	560,1 + 9,0	611,3 - 4,9	217,3 + 0,7
Deutschland	711,2 + 3,8	649,7 + 2,4	681,9 + 7,0	219,4 + 0,3
Spanien	684,4 - 1,0	511,1 - 26,0	700,0 + 0,4	219,9 + 0,1
Niederlande	654,0 ± 0,0	645,0 ± 0,0	686,0 ± 0,0	186,3 - 0,0
Polen	667,7 - 4,4	597,5 + 3,1	656,3 + 10,6	209,0 - 2,1
EU	668,4 + 1,6	604,9 + 0,5	674,8 + 2,5	213,2 - 0,0
± Vw. = absolute Veränderung zur Vorwoche.				
Quelle: AMI-informiert.de				

 Terminmarktkurse Flüssigmilch				
Schlusskurse, in EUR/100 kg		24.06.2025	27.06.2025	01.07.2025
EEX				
Flüssigmilch	Juli 2025	51,69	51,69	51,69
	August 2025	52,31	52,31	52,31
	September 2025	52,61	52,61	52,78
	Oktober 2025	52,39	52,39	52,55
	November 2025	52,41	52,41	52,52
	Dezember 2025	52,51	52,51	52,61
	Januar 2026	52,61	52,61	52,70
	Februar 2026	52,65	52,65	52,70
Kontraktvolumen 25.000 kg.				
Quelle: AMI-informiert.de				

Lebendpreise für Schlachtschweine und Bullen					
03.07-09.07.25 Vorw.			03.07-09.07.25 Vorw.		
Lebendpreis Schlachtschweine			Vereinigungspreis Schlachtschweine		
Bayern, c-Spitze			EUR/Indexpunkte		
Orientierungspreis					
Baden-Württemberg	1,76	1,89	VEZG-57 %	1,95	2,10
23.06-29.06.25 Vorw.			23.06-29.06.25 Vorw.		
Lebendpreis Jungbullen Bayern			Preisfeststellung Bayern		
Preisobergrenze					
Bullen A	417,84	416,06	Jungbullen U3	7,07	7,04
In EUR/100 kg Lebendgewicht ohne MwSt.; Schlachtschweine: abgeleitet vom Vereinigungspreis für Schlachtschweine; Schlachtbullen: abgeleitet vom aml. Preisfeststellung.					
Quelle: BBV-Marktberichtstelle, LBV Baden-Württemberg					



Zucht- und Nutzkälbervermarktung

Markttort	Datum	ver- kauft	Ø Gew. in kg	in EUR je Tier			Markt verlauf	nächst. Markt
Zuchtkälber männlich								
Fleckvieh gesamt		17	95	1.190	1.740	.		
Ansbach	25.06.25	16	96	1.190	1.740	1.429	.	09.07.25
Miesbach	26.06.25	1	86	1.290	1.290	1.290	flott	10.07.25
Zuchtkälber weiblich								
Fleckvieh gesamt		83	93	410	980	626		
Ansbach	25.06.25	47	88	410	890	799	.	09.07.25
Ingolstadt	30.06.25	3	103	530	910	753	flott	14.07.25
Miesbach	26.06.25	15	91	630	950	811	flott	10.07.25
Wertingen	25.06.25	18	107	760	980	.	flott	07.07.25

Markttort	Datum	ver- kauft	Ø Gew. in kg	in EUR je Tier			Markt ver- lauf	nächst. Markt
Zuchtkälber männlich								
Fleckvieh gesamt		1.202	88	500	1.570	15,13		
Ansbach	25.06.25	667	90	530	1.570	14,92	.	09.07.25
Ingolstadt	30.06.25	122	88	820	1.470	14,85	flott	14.07.25
Miesbach	26.06.25	413	85	500	1.530	15,55	flott	10.07.25
Zuchtkälber weiblich								
Fleckvieh gesamt		157	82	380	980	9,53		
Ansbach	25.06.25	39	84	400	960	8,81	.	09.07.25
Ingolstadt	30.06.25	6	88	520	830	8,19	flott	14.07.25
Miesbach	26.06.25	112	81	380	980	9,85	flott	10.07.25

Versteigerung und Festvermarktung der Zuchtverbände, Preisangaben in EUR, ohne MwSt.

Versteigerung und Festvermarktung der Zuchtverbände, Preisangaben in EUR, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle, Zuchtverbände



Milchauszahlungspreise

Bundesland	Apr. 2025		Mai 2025*		Jan.-Mai 2025*	
	ct/kg	% gg. Vj.	ct/kg	% gg. Vj.	ct/kg	% gg. Vj.
Konventionell erzeugte Milch						
B.-Württemberg	53,2	+ 14,1	53,7	+ 14,1	53,0	+ 13,3
Bayern	53,1	+ 13,1	53,7	+ 14,3	53,0	+ 13,3
Brandenb./Berlin	53,0	+ 19,4	53,7	+ 20,2	53,1	+ 21,0
Meck.-Vorpom.	52,7	+ 21,8	52,8	+ 20,1	52,5	+ 21,8
Niedersachsen	53,3	+ 21,0	53,3	+ 19,5	52,9	+ 20,4
Nordrhein-Westf.	52,6	+ 20,2	52,9	+ 20,3	52,5	+ 21,3
Hessen, Rhld.-Pf., Saarland	52,9	+ 18,6	53,0	+ 18,5	53,0	+ 20,5
Sachsen	53,2	+ 18,2	53,6	+ 18,5	53,1	+ 19,7
Sachsen-Anhalt	52,8	+ 18,8	52,7	+ 17,3	52,7	+ 19,3
Schleswig-Holstein	52,5	+ 22,3	52,5	+ 21,8	52,6	+ 23,0
Thüringen	54,0	+ 14,0	54,1	+ 14,0	53,7	+ 14,5
Deutschland	53,0	+ 18,1	53,4	+ 18,1	52,9	+ 18,4
Ökologisch erzeugte Milch						
B.-Württemberg	63,9	+ 15,0	64,6	+ 15,7	63,5	+ 12,1
Bayern	64,7	+ 15,5	65,2	+ 15,8	12,1	+ 56,0
Niedersachsen	64,7	+ 12,3	65,3	+ 12,9	56,0	+ 64,1
Nordrhein-Westf.	61,9	+ 16,6	62,4	+ 16,8	64,1	+ 14,4
Hessen, Rhld.-Pf., Saarland	63,5	+ 14,3	63,9	+ 14,2	14,4	+ 57,6
Schleswig-Holstein	62,1	+ 11,7	62,1	+ 11,9	57,6	+ 64,2
Deutschland	64,3	+ 15,2	64,8	+ 15,6	64,2	+ 11,4

Auszahlungspreise für Milch mit 4,0% Fett und 3,4% Eiweiß ab Erfassungsstelle lt. Meldeverordnung Milch: Durchschnitt aller Güteklassen (einschl. S-Zuschläge und Qualitätsabzüge) unter Berücksichtigung sonstiger Zuschläge (z.B. Verwertung, Saison, große Liefermengen) und nach Abzug von Abgaben, soweit diese auf den Milchgeldabrechnungen ausgewiesen sind, ohne Nach- und Abschlusszahlungen.

* Schätzung AMI.

Quelle: AMI-informiert.de



Schlachtgeflügel und Wild

Woche bis 29.06.2025	von	bis		von	bis
Auszahlungspreise bayer. Schlachtereien ab Hof, in EUR/kg LG, ohne MwSt.					
Hähnchen			Suppenhennen		
- Normalmast, 1.650 g	1,240	1,240	- 1.600 bis 1.700 g	0,00	0,00
- Normalmast, 1.850 g	1,240	1,240	- 1.700 bis 1.900 g	0,00	0,00
- Schwermast, 2.300 g	1,240	1,240	- ab 1.900 g	0,00	0,00
Enten	2,20	2,20			
am 27.06.2025	von	bis		von	bis
Verbraucherpreise in Bayern, in EUR/kg inkl. MwSt.					
Geflügel			Wildschwein		
Hähnchen, bratfertig	8,90	11,90	Keule	8,20	20,00
Suppenhühner	8,20	11,90	Gulasch	6,20	16,00
Enten, bratfertig	9,00	16,90	Kotelett	8,20	22,00
Gänse, bratfertig	17,00	24,90	Filet	23,00	40,00
Rehwild			Hirsch		
- Schulter	8,20	17,00	- Schulter o. Knochen	7,20	17,00
- Schlegel m. Knochen	10,20	20,00	- Schlegel o. Knochen	13,20	22,00
- Schlegel o. Knochen	16,20	25,00	- Gulasch	7,20	15,00
- Gulasch	6,20	20,00	- Filet	30,20	40,00
- Rücken m. Knochen	19,20	35,00	Wildhasen	-	-
- Filet	30,00	45,20	Stallhasen	-	-

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle



Erzeugerpreise für Eier in Bayern

in EUR je 100 Stück	Woche vom 30.06.-06.07.2025		Vor- woche	Umsatz in 1.000
	von	bis	Mittel	
Bodenhaltung				
XL	22,00	28,40	24,86	24,86
L	18,00	34,48	24,78	24,78
M	16,00	33,43	23,54	23,54
S	15,00	16,40	15,69	15,70
Freilandhaltung				
XL	.	.	.	912
L	20,00	26,00	23,61	23,61
M	18,00	27,90	22,15	22,15

Freiwillige Preismeldung bayerischer Eierproduzenten. Lieferung frei Empfänger (Einzelhandel, Wiederverkäufer, Großverbraucher) bei Absatz von 1-15 Kartons je 360 Stück, Güteklasse A, lose; in EUR/100 Stück, ohne MwSt.

Quelle: BBV-Marktberichtsstelle



Eiernotierung Weser-Ems

in EUR je 100 Stück	2-DE Bodenhaltung		3-DE Kleingruppenhaltung	
	26.06.2025	19.06.2025	26.06.2025	19.06.2025
XL	24,00	24,00	23,05	23,10
L	17,25	17,35	15,75	15,75
M	16,30	16,40	14,50	14,50
S	freundlich	fest	freundlich	freundlich

In der Zeit von Montag bis Donnerstag der Woche erzielten meldende Packstellen für weiße Eier der Güteklasse A ab Packstelle, verpackt auf 30er Lagen in 360er Karton, diese Medianpreise, ohne MwSt.; Preise mit Aufschlägen für KAT und OKT bei der Bodenhaltung HF2.

Quelle: AMI-informiert.de



natürlich informiert.

Markt- und Preisinformationen
zusammengestellt von der
Agrarmarkt Informations-Gesellschaft mbH
Tel. (0228) 33 80 50 – info@AMI-informiert.de



Bayerischer
Bauernverband
Marktberichtsstelle